

„Kette & Kurbel“ macht Kinder und Jugendliche mobil

Nördlingen (red). Die Kinder des Jugendhilfeverbundes Nördlingen waren zur feierlichen Übergabe der 21 von „Kette & Kurbel“ gespendeten Fahrräder in die Fahrrad-Recyclingwerkstatt der Arge Donau-Ries bei der BIB Augsburg gGmbH nach Nördlingen gekommen. Strahlend nahm Hermann Kist vom Jugendhilfeverbund die generalüberholten Fahrräder im Beisein von Karl Heider, dem stellvertretenden Geschäftsführer der Arge SGB II Donau-Ries, in Empfang.

„Wir freuen uns riesig über diese großzügige Fahrradspende, die bei uns wirklich dringend benötigt wird, denn dadurch sind wir mobiler und können uns auch sicher im Straßenverkehr bewegen“, bedankte sich Hermann Kist.

„Dass wir mit dem gemeinnützigen Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekt „Kette & Kurbel“ auch andere Sozialeinrichtungen unterstützen können, freut uns besonders“, sagt Karl Heider und ergänzt: „Für die Menschen, die hier arbeiten, bietet „Kette & Kurbel“ eine neue Perspektive und für diejeni-



21 von „Kette & Kurbel“ gespendeten Fahrräder warten auf die Übergabe an den Jugendhilfeverbund Nördlingen. Foto: privat

gen, die hier ein Fahrrad erwerben wollen, die Chance, dies zu einem sozial angemessenen Preis zu tun.“

Was macht „Kette & Kurbel“?

„Kette & Kurbel“ ist ein gemeinnütziges Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekt, das alte, gebrauchte Fahrräder einsammelt, alles Brauchbare verwertet und da-

raus verkehrstüchtige Fahrräder baut. Diese werden anschließend kostengünstig veräußert. Zielsetzung von „Kette & Kurbel“ ist die berufliche Qualifizierung in den Bereichen Fahrradmontage, Metall, Lagerhaltung, Handel und im Büro sowie die Integration von Langzeitarbeitslosen in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt.